

Universitätsexperte

Kardiorespiratorische,
Neurologische und Infektiöse
Pathologie beim Komplexen
Chronischen Patienten



Universitätsexperte

Kardiorespiratorische,
Neurologische und Infektiöse
Pathologie beim Komplexen
Chronischen Patienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-kardiorespiratorische-neurologische-infektiöse-pathologie-komplexen-chronischen-patienten

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 20

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

In der heutigen Gesundheitslandschaft, die durch die zunehmende Prävalenz komplexer chronischer Patienten gekennzeichnet ist, besteht ein dringender Bedarf an fortgeschrittener Spezialisierung. Die Gesundheitsfachkräfte stehen bei der Behandlung von kardiorespiratorischen, neurologischen und infektiösen Erkrankungen in dieser Patientengruppe vor besonderen Herausforderungen, die einen spezialisierten und modernen Ansatz erfordern. Als Antwort auf diese Nachfrage stellt TECH diesen Universitätsexperten als Lösung vor, der die Studenten mit den entscheidenden Fähigkeiten und Kenntnissen ausstattet, um diese komplexen Herausforderungen effektiv anzugehen. Mit diesem fortschrittlichen Ansatz wird nicht nur der zunehmenden klinischen Komplexität Rechnung getragen, sondern auch dem dringenden Bedarf an hochspezialisiertem Fachwissen für die Versorgung komplexer chronischer Patienten entsprochen. Alles auf der Grundlage einer 100%igen Online-Methodik.



“

Dank dieses exklusiven Hochschulabschlusses von TECH werden Sie die Entwicklung einer globalen Vision fördern, um jeder klinischen Komplexität auf ganzheitliche Weise zu begegnen"

Im aktuellen Gesundheitsszenario stellt das Management komplexer chronischer Patienten eine entscheidende Herausforderung dar. Die Zunahme chronischer Krankheiten erfordert einen ganzheitlichen Ansatz zum Verständnis der komplexen Zusammenhänge in jedem Stadium der Krankheit. Vor diesem Hintergrund ist dieses Programm entstanden, das sich auf die Behandlung dieser Art von Patienten spezialisiert hat. Dieser Studiengang entspricht der Nachfrage nach Fachleuten, die in der Lage sind, eine ganzheitliche Sichtweise auf chronische Krankheiten zu entwickeln, die eine wirksamere und individuellere Behandlung in einem sich ständig weiterentwickelnden klinischen Umfeld ermöglicht.

Der Lehrplan dieses Universitätsexperten wird sich speziell auf die Entwicklung einer globalen Vision und eines umfassenden Ansatzes für jede Phase des natürlichen Verlaufs chronischer Krankheiten konzentrieren. Auf diese Weise wird deutlich, wie wichtig es ist, Pläne für Prävention, Frühdiagnose und individuelle Behandlung zu entwickeln und die Koexistenz von chronischen und infektiösen Krankheiten zu bewältigen.

Darüber hinaus werden sich Analyse und Intervention bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf eine wirksamere präventive Kontrolle und ein besseres Management konzentrieren. Außerdem wird die Identifizierung der häufigsten Pathologien des Nervensystems und der psychischen Gesundheit erforscht, um einen umfassenden und spezialisierten Ansatz für die Behandlung dieser komplexen Erkrankungen zu bieten.

Dieser Studiengang zeichnet sich dadurch aus, dass es sich um eine 100%ige Online-Fortbildung handelt. Diese Modalität bietet den Ärzten die nötige Flexibilität, um sich an ihren beruflichen Zeitplan anzupassen. Ebenfalls wird die *Relearning*-Methode, die auf der Wiederholung der wichtigsten Konzepte basiert, eingesetzt, um Wissen zu fixieren und effektives und nachhaltiges Lernen zu ermöglichen. Durch diese Kombination aus Zugänglichkeit und innovativem pädagogischen Ansatz wird sichergestellt, dass Fachkräfte praktische und anwendbare Fähigkeiten erwerben, die sie darauf vorbereiten, die besonderen Herausforderungen der Pflege komplexer chronischer Patienten in dynamischen klinischen Umgebungen zu bewältigen.

Dieser **Universitätsexperte in Kardiorespiratorische, Neurologische und Infektiöse Pathologie beim Komplexen Chronischen Patienten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten für kardiorespiratorische, neurologische und infektiöse Pathologie beim komplexen chronischen Patienten vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, anhand derer der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens verwendet werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden Fähigkeiten für einen umfassenden Ansatz für alle Phasen chronischer Krankheiten entwickeln, von der Prävention bis zum fortgeschrittenen Management. Mit dem TECH-Gütesiegel!"

“

*Nehmen Sie noch heute an einer
erstklassigen Fortbildung teil und
aktualisieren Sie Ihr Wissen über die
gängigsten Infektionskrankheiten“*

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

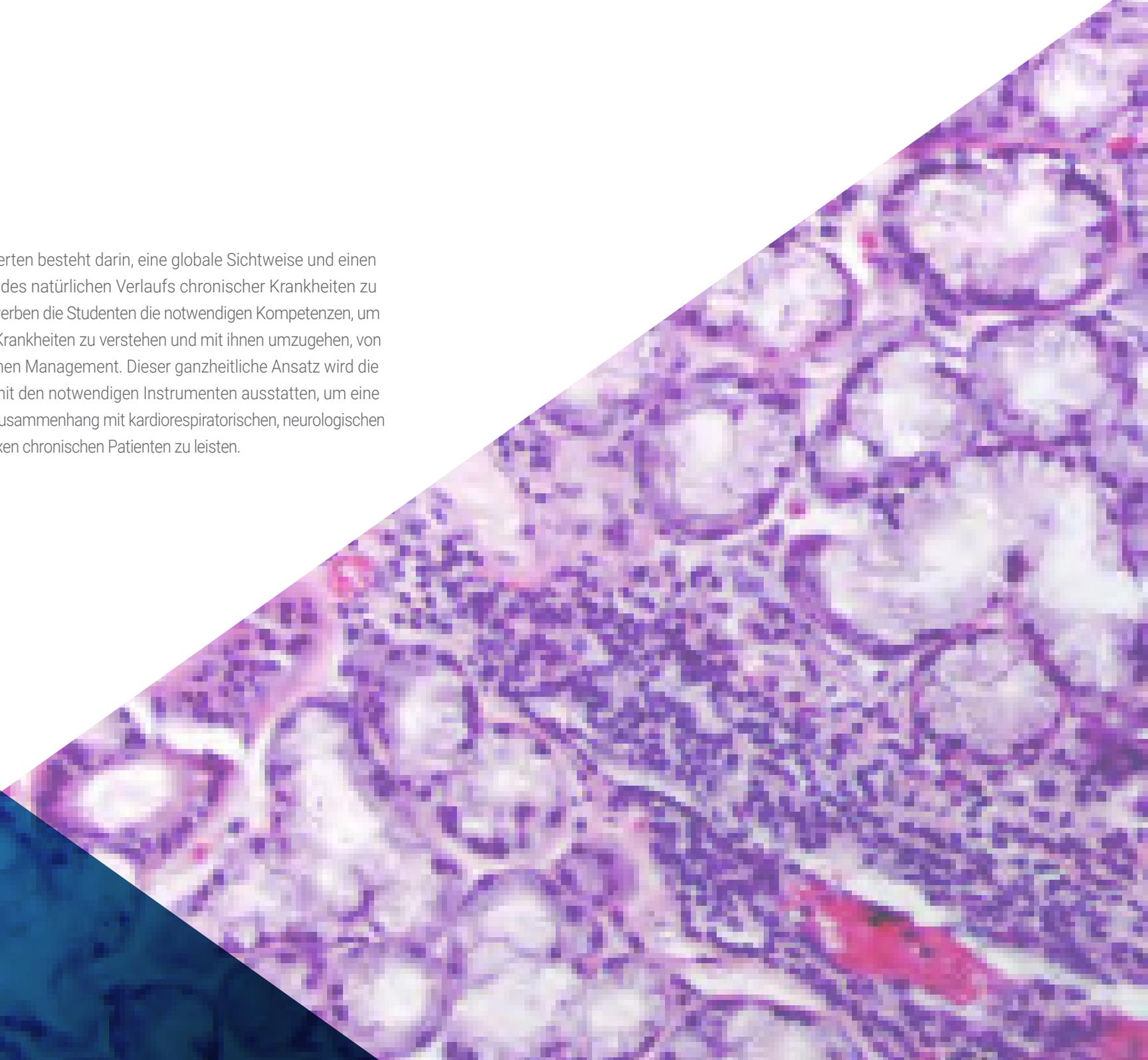
*Sie haben einen flexiblen Studiengang
vor sich, der mit Ihren anspruchsvollen
täglichen Aufgaben vereinbar ist.*

*In nur 12 Monaten werden Sie zu einer
Referenz in der Behandlung neurologischer
Erkrankungen bei komplexen chronischen
Patienten.*



02 Ziele

Das Hauptziel dieses Universitätsexperten besteht darin, eine globale Sichtweise und einen umfassenden Ansatz für jede Phase des natürlichen Verlaufs chronischer Krankheiten zu entwickeln. Im Laufe des Studiums erwerben die Studenten die notwendigen Kompetenzen, um die klinische Komplexität chronischer Krankheiten zu verstehen und mit ihnen umzugehen, von der Prävention bis zum fortgeschrittenen Management. Dieser ganzheitliche Ansatz wird die Angehörigen der Gesundheitsberufe mit den notwendigen Instrumenten ausstatten, um eine spezialisierte und wirksame Pflege im Zusammenhang mit kardiorespiratorischen, neurologischen und infektiösen Pathologien bei komplexen chronischen Patienten zu leisten.



“

*Dank der didaktischen Hilfsmittel von
TECH, darunter erklärende Videos
und interaktive Zusammenfassungen,
werden Sie Ihre Ziele erreichen"*



Allgemeine Ziele

- ♦ Entwickeln einer globalen Vision und eines integrierten Ansatzes in jeder Phase des natürlichen Verlaufs der chronischen Krankheit
- ♦ Analysieren und Intervenieren bei der Behandlung dieser kardiorespiratorischen Krankheiten, um eine bessere präventive Kontrolle und ein besseres Management dieser Krankheiten zu erreichen
- ♦ Entwickeln von Strategien für den Umgang mit chronischen Erkrankungen, die die traditionelle Trennung zwischen Gesundheits- und Sozialfürsorge aufheben, d. h. die Trennung zwischen der Grundversorgung bzw. der Primärversorgung und dem Krankenhausbereich bei dieser Art von hochprävalenten Krankheiten
- ♦ Begründen des Gedankens, dass das zentrale Element von Modellen für das Management chronischer Krankheiten ein aktiver und informierter Patient ist, der mit einem kompetenten und proaktiven professionellen Team zusammenarbeitet
- ♦ Ermitteln der häufigsten chronischen Erkrankungen des Nervensystems und der psychischen Gesundheit
- ♦ Erforschen der Komplexität dieser Pathologien bei chronischen Patienten, um umfassende Versorgungsstrategien zu entwickeln, die ihren Bedürfnissen gerecht werden
- ♦ Erforschen, Analysieren und Vorschlagen umfassender Strategien zum Verständnis und zur Verbesserung der Behandlung von Infektionskrankheiten bei Patienten mit komplexen chronischen Erkrankungen
- ♦ Entwickeln eines Plans für Prävention, Frühdiagnose, individualisierte Behandlung und Management sowie Koexistenz von chronischen Krankheiten und Infektionskrankheiten





Spezifische Ziele

Modul 1. Kardiorespiratorische Pathologien beim komplexen chronischen Patienten

- ♦ Festlegen von Bereichen, in denen die Behandlung chronischer kardiorespiratorischer Erkrankungen verbessert werden kann
- ♦ Vorschlagen einer stärkeren Integration von Primär- und Krankenhausversorgung, Pflege, Patienten und Ärzten
- ♦ Schaffen der Bildung oder Konsolidierung von Krankenteams zur Unterstützung der chirurgischen Dienste bei der Versorgung chronisch kranker und insbesondere multipathologischer oder älterer Patienten

Modul 2. Neurologische, kognitive Pathologien und psychische Erkrankungen beim komplexen chronischen Patienten

- ♦ Untersuchen der verschiedenen klinischen Erscheinungsformen chronischer neurologischer und psychischer Erkrankungen und Bewerten ihrer Auswirkungen auf die Funktionalität und Lebensqualität der Patienten
- ♦ Analysieren des Einflusses psychosozialer und emotionaler Faktoren auf die Erfahrungen chronisch Kranker mit neurologischen und psychischen Erkrankungen, einschließlich der Auswirkungen auf die psychische Gesundheit, das emotionale Wohlbefinden und die sozialen Beziehungen
- ♦ Überprüfen der verfügbaren medizinischen und therapeutischen Maßnahmen zur Behandlung chronischer neurologischer und psychischer Erkrankungen mit Schwerpunkt auf multidisziplinären Ansätzen, die sowohl medizinische als auch psychosoziale Aspekte berücksichtigen

Modul 3. Infektiöse Pathologie beim komplexen chronischen Patienten

- ♦ Analysieren der Wechselwirkung zwischen chronischen Krankheiten und Infektionen. Vertiefen des Verständnisses dafür, wie chronische Krankheiten die Anfälligkeit, die klinische Präsentation und den Verlauf von Infektionskrankheiten beeinflussen. Erkennen gemeinsamer Muster und Risikofaktoren.
- ♦ Bewerten von Strategien zur Prävention von Infektionskrankheiten beim komplexen chronischen Patienten. Überprüfen und Bewerten aktueller Strategien zur Prävention von Infektionskrankheiten bei komplexen chronischen Patienten. Empfehlungen zur Optimierung von Impfung, Prophylaxe und anderen Präventionsmaßnahmen.
- ♦ Entwickeln von Diagnoseprotokollen, die eine effiziente Erkennung von Infektionskrankheiten bei komplexen chronischen Patienten ermöglichen.



*Dieses einzigartige
Universitätsprogramm beinhaltet
klinische Fälle, um die Entwicklung
des Programms so nah wie möglich
an die Realität der medizinischen
Versorgung heranzuführen"*

03

Kursleitung

Der Lehrkörper des Universitätsexperten in Kardiorespiratorische, Neurologische und Infektiöse Pathologie beim Komplexen Chronischen Patienten zeichnet sich durch die sorgfältige Auswahl von TECH aus, die die besten Spezialisten mit einem umfassenden und anerkannten beruflichen Hintergrund in diesem Bereich zusammengebracht hat. Jedes Mitglied bringt eine Fülle an praktischer Erfahrung und Fachwissen mit, um sicherzustellen, dass die Studenten eine qualitativ hochwertige Fortbildung erhalten, die durch hervorragende Leistungen und ständige Aktualisierungen in der Behandlung dieser Krankheiten untermauert wird.



“

Sie werden sich unter der Anleitung führender Fachleute mit den neuesten Fortschritten auf dem Gebiet der kardiorespiratorischen Pathologien des komplexen chronischen Patienten befassen"

Internationaler Gastdirektor

Robert W. Kirchoff wurde von der Amerikanischen Gesellschaft für Suchtmedizin für seine Forschungen auf diesem Gebiet ausgezeichnet und gilt als renommierter Arzt, der sich auf den Umgang mit Substanzkonsumstörungen spezialisiert hat. In dieser Hinsicht hat er den größten Teil seiner Karriere in führenden internationalen Gesundheitseinrichtungen wie dem Mayo Clinic Hospital in Minnesota und dem Saint Joseph Mercy Health System in Michigan gearbeitet.

Unter seinen wichtigsten Leistungen sticht sein großer Beitrag zur Gründung des Labors für Informatik und maschinelles Lernen hervor. Auf diese Weise hat er wesentlich zur Verbesserung der Krankenhausressourcen durch prädiktive Analysen beigetragen. Er hat dieses technologische Werkzeug der Künstlichen Intelligenz auch eingesetzt, um Patienten zu identifizieren, bei denen ein Risiko für Drogenabhängigkeit und Rückfälle besteht. Auf diese Weise ist es ihm gelungen, zahlreichen Konsumenten zu helfen, sich fortgeschrittene Bewältigungsstrategien anzueignen, um den Drogenkonsum zu vermeiden.

Es ist bemerkenswert, dass er diese Arbeit mit seiner Rolle als klinischer Forscher verbindet. In dieser Hinsicht verfügt er über eine umfangreiche Produktion zu Themen wie den Anwendungen von Big Data im Bereich der Medizin, den innovativsten pharmakologischen Behandlungen zur Bekämpfung der Alkoholsucht, der translationalen Informatik, die auf Personen mit psychischen Störungen angewandt wird, Techniken zur Vorbeugung von Drogenmissbrauch oder modernste Methoden zur Behandlung von Drogensucht.

Andererseits nimmt er in seinem festen Engagement für den Fortschritt der Medizintechnik regelmäßig als Redner an wissenschaftlichen Kongressen und Symposien auf internationaler Ebene teil. Dadurch hat er dazu beigetragen, dass das Verständnis für medikamentengestützte Therapien bei chemischer Abhängigkeit in der medizinischen Gemeinschaft gewachsen ist. Im Gegenzug hat er es Fachleuten ermöglicht, sich die Fähigkeiten anzueignen, um das Beste aus der klinischen Bioinformatik herauszuholen und ihre Diagnostik und ihr Krankheitsmanagement erheblich zu optimieren.



Dr. Robert W. Kirchoff

- Leiter der Forschung am Mayo Clinic Hospital in Minnesota, USA
- Medizinischer Direktor bei Foundations Detroit
- Präsident der Amerikanischen Gesellschaft für Suchtmedizin
- Gründer des Labors für Informatik und maschinelles Lernen am Mayo Clinic Hospital
- Assistenzarzt am Saint Joseph Mercy Health System in Michigan
- Masterstudiengang in Medizinischer Informatik an der The Johns Hopkins University School of Medicine
- Hochschulabschluss in Kunst, Biologie und Chemie am Albion College
- Facharztausbildung in Innerer Medizin an der Wayne State University School of Medicine
- Assistenzarzt für Allgemeinchirurgie am Mayo Clinic Hospital
- Zertifiziert durch die Amerikanische Gesellschaft für Innere Medizin
- Mitglied der Amerikanischen Gesellschaft für Präventivmedizin



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"

Leitung



Dr. Romero Pareja, Rodolfo

- Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- Ärztlicher Direktor des Notfallkrankenhauses Enfermera Isabel Zendal
- Bereichsfacharzt in der Notaufnahme des Universitätskrankenhauses von Getafe
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen zu Programmen in der Medizin; Gesundheitsmanagement und Planung für Gesundheitsmanager; sowie Notfall- und Intensivmedizin
- Promotion in Medizin an der Universität von Oviedo
- Masterstudiengang in Notfallmedizin und Notfällen von der Universität Complutense in Madrid
- Masterstudiengang in Medizinische Leitung und Klinisches Management von der Nationalen Schule für Gesundheit, dem Gesundheitsinstitut Carlos III und der Nationalen Fernuniversität
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid



Dr. Tejedor López, Luis

- ♦ Facharzt für Geriatrie
- ♦ Facharzt für Geriatrie im Notfallkrankenhaus Enfermera Isabel Zandal
- ♦ Medizinischer Fallmanager, HealthMotiv S.L.
- ♦ Präsident der Vereinigung MIR España
- ♦ Masterstudiengang in Unterstützende Behandlung und Palliativpflege für Onkologiepatienten an der Universität Isabel I
- ♦ MBA in Management und Verwaltung im Gesundheitswesen von der European School of Health Education
- ♦ Facharztausbildung in Geriatrie über MIR
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra

Professoren

Dr. Anguita Sánchez, Noemí

- ♦ Fachärztin für Geriatrie
- ♦ Bereichsfachärztin für Geriatrie im Notfallkrankenhaus Enfermera Isabel Zandal
- ♦ Bereichsfachärztin für Geriatrie am Universitätskrankenhaus Infanta Sofía
- ♦ Expertin in Methodik der nicht-invasiven mechanischen Beatmung durch die Internationale Schule für nicht-invasive mechanische Beatmung
- ♦ Expertin in Notfallmanagement in der Infektionspathologie an der Universität Francisco de Vitoria
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Professor-Barea-Preis der Stiftung Signo (2021)

Dr. Ortiz Barraza, Evelyn Iveth

- ♦ Fachärztin für Innere Medizin
- ♦ Fachärztin für Innere Medizin in der Einheit für funktionelle Rehabilitation, Notfallkrankenhaus Enfermera Isabel Zandal
- ♦ Fachärztin für Innere Medizin in der Einheit für kardiovaskuläre Risiken und kardiometabolische Medizin, Krankenhaus Ramón y Cajal
- ♦ Masterstudiengang in HIV-Infektion an der Universität Rey Juan Carlos
- ♦ Hochschulabschluss in Allgemeinmedizin an der Universität von Caldas
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie - Gruppe für Vaskuläre Risiken, Klinischer Ultraschall und Infektionskrankheiten der Spanischen Gesellschaft für Innere Medizin (SEMI)

04

Struktur und Inhalt

Dieses Universitätsprogramm bietet einen spezialisierten Ansatz für die Gesundheitsfachkräfte, die einen Einblick in die Behandlung spezifischer Pathologien erhalten möchten. Während des gesamten Lehrplans werden die Studenten das Management von kardiorespiratorischen Pathologien eingehend erforschen und sich mit den wichtigsten medizinischen Herausforderungen auseinandersetzen. Außerdem lernen sie etwas über die Behandlung von neurologischen, kognitiven und psychischen Erkrankungen sowie über die Behandlung von Infektionskrankheiten bei komplexen chronischen Patienten. In diesem Programm werden wesentliche Kenntnisse und praktische Fertigkeiten vermittelt, um mit der klinischen Komplexität, die diese Art von Patienten mit sich bringt, erfolgreich umzugehen.



“

Sie werden Ihr Wissen über die Behandlung und das häusliche Management komplexer chronischer Patienten durch innovative Multimedia-Inhalte aktualisieren"

Modul 1. Kardiorespiratorische Pathologien beim komplexen chronischen Patienten

- 1.1. Herzinsuffizienz beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.1.1. Einheiten für Herzinsuffizienz
 - 1.1.2. Behandlung und häusliche Pflege des komplexen chronischen Patienten. Expertenprogramm für Patienten
 - 1.1.3. Telemonitoring oder strukturiertes Follow-up von Herzinsuffizienz mit Telefonanrufen bei diesen Patienten
- 1.2. Ischämische Herzkrankheit beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.2.1. Behandlung der koronaren Atherosklerose beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.2.2. Kardiovaskuläre Risikofaktoren beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.2.3. Behandlung und Nachsorge des chronischen Patienten. Entlassungsplanung
- 1.3. Valvulopathien beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.3.1. Behandlung von chronischen Patienten mit Valvulopathien
 - 1.3.2. Komplikationen von Klappenprothesen beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.3.3. Nachsorge des komplexen chronischen Patienten
- 1.4. Bluthochdruck beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.4.1. Behandlung von Bluthochdruck beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.4.2. Organische Auswirkungen des Bluthochdrucks beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.4.3. Behandlung der arteriellen Hypertonie beim komplexen chronischen Patienten
- 1.5. Dyslipidämie beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.5.1. Behandlung von Dyslipidämie beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.5.2. Diät für diese Art von Patienten
 - 1.5.3. Neue Medikamente zur Behandlung von Dyslipidämie bei komplexen chronischen Patienten
- 1.6. Periphere Arterienerkrankung beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.6.1. Behandlung der peripheren Arterienerkrankung beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.6.2. Risikofaktoren beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.6.3. Nachsorge des komplexen chronischen Patienten mit peripherer arterieller Verschlusskrankheit
- 1.7. Chronisch obstruktive Lungenerkrankung beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.7.1. Rauchen beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.7.2. Behandlung von wiederholten Einweisungen. Entlassungsplanung
 - 1.7.3. Überwachung und Behandlung von COPD beim komplexen chronischen Patienten



- 1.8. Chronisches *Cor pulmonale* beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.8.1. Behandlung des chronischen *Cor pulmonale* beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.8.2. Nachsorge des *Cor pulmonale* beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.8.3. Behandlung
- 1.9. Pulmonale Thromboembolie beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.9.1. Risikofaktoren beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.9.2. Nachsorge der pulmonalen Thromboembolie beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.9.3. Behandlung der pulmonalen Thromboembolie beim komplexen chronischen Patienten
- 1.10. Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.10.1. Regulierung der Beatmung beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.10.2. Adipositas beim komplexen chronischen Patienten
 - 1.10.3. Obstruktive und zentrale Apnoe beim komplexen chronischen Patienten

Modul 2. Neurologische, kognitive Pathologien und psychische Erkrankungen beim komplexen chronischen Patienten

- 2.1. Intrakranielle Gefäßpathologie beim komplexen chronischen Patienten. Ischämie und Hämorrhagie
 - 2.1.1. Behandlung von zerebralen Gefäßerkrankungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.1.2. Klinische Erscheinungsformen und Risikofaktoren. Prävention und Behandlungsstrategien
 - 2.1.3. Multidisziplinärer Ansatz: Prävention, Behandlung und Rehabilitation.
 - 2.1.4. Psychosoziale Aspekte der Genesung von Patienten
- 2.2. Demenz beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.2.1. Behandlung der Alzheimer-Krankheit und anderer primär degenerativer Demenzerkrankungen bei diesen Patienten
 - 2.2.2. Vaskuläre und andere sekundäre Demenzerkrankungen bei komplexen chronischen Patienten
 - 2.2.3. Umfassendes Management und langfristige Betreuung des Patienten
 - 2.2.4. Die Rolle der Familie und des Pflegepersonals bei der Pflege von chronisch kranken Patienten mit Demenz
 - 2.2.5. Auswirkungen der Demenz auf die Gesellschaft

- 2.3. Bewegungsstörungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.3.1. Behandlung der Parkinson-Krankheit und anderer parkinsonscher Störungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.3.2. Behandlung von Chorea, Dystonie und anderen Bewegungsstörungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.3.3. Zusammenarbeit zwischen medizinischen Fachrichtungen und nichtpharmakologischen Therapien
 - 2.3.4. Psychosoziale Aspekte der Lebensqualität des Patienten
- 2.4. Amyotrophe Lateralsklerose als komplexe Krankheit
 - 2.4.1. Behandlung der ALS als komplexe Krankheit. Multidisziplinäre Versorgung
 - 2.4.2. Multidisziplinärer Ansatz für den ALS-Patienten
 - 2.4.3. Emotionale Unterstützung und Palliativpflege für chronisch Kranke mit ALS
 - 2.4.4. Die Rolle der Sozialdienste in der integrierten Pflege
 - 2.4.5. Palliativversorgung und Lebensqualität
- 2.5. Epilepsien beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.5.1. Behandlung von Epilepsien beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.5.2. Umgang mit den kognitiven, verhaltensbezogenen und emotionalen Auswirkungen der Epilepsie auf den komplexen chronischen Patienten
 - 2.5.3. Stigma und Lebensqualität bei chronisch kranken Patienten mit Epilepsie
- 2.6. Kopfschmerzen und Migräne beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.6.1. Behandlung von chronischen Kopfschmerzen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.6.2. Biopsychosoziale Auswirkungen von chronischen Kopfschmerzen
 - 2.6.3. Integraler Ansatz: Therapien und Strategien zur Verbesserung der Lebensqualität von Kopfschmerzpatienten
- 2.7. Polyneuropathien beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.7.1. Behandlung von Polyneuropathien beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.7.2. Multidisziplinäre Bewertung und Teamansatz bei der Behandlung von Polyneuropathien bei chronischen Patienten
 - 2.7.3. Physische und psychosoziale Rehabilitation bei Patienten mit chronischer Polyneuropathie
- 2.8. Neuropathische Schmerzen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.8.1. Schmerzbehandlung als chronische Pathologie
 - 2.8.2. Multidisziplinäre Strategien für das Schmerzmanagement beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.8.3. Biopsychosozialer Ansatz

- 2.9. Multiple Sklerose beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.9.1. Umfassender Ansatz bei komplexen chronischen Patienten mit Multipler Sklerose: Koordinierung der Versorgung zwischen Neurologie, Physiotherapie und psychischer Gesundheit
 - 2.9.2. Rehabilitation und Langzeitpflege von chronisch kranken Patienten mit Multipler Sklerose
 - 2.9.3. Kontinuierliche Unterstützung und kommunale Dienste für den Patienten und die Familie
- 2.10. Psychische Erkrankungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.10.1. Umgang mit psychischen Störungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.10.2. Multidisziplinärer therapeutischer Ansatz für den komplexen chronischen Patienten:
 - 2.10.3. Ethik in der Behandlung chronischer psychischer Krankheiten
 - 2.10.4. Stigma im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen. Auswirkungen auf die Lebensqualität des Patienten

Modul 3. Infektiöse Pathologie beim komplexen chronischen Patienten

- 3.1. Behandlung von Infektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.1.1. Verwendung antimikrobieller Mittel bei Patienten mit multiplen Pathologien
 - 3.1.2. Multiresistenz bei komplexen chronischen Patienten
 - 3.1.3. Auswahl der antimikrobiellen Behandlung je nach Fall
 - 3.1.4. Gesundheitssystem-assoziierte Infektionen
- 3.2. Atemwegsinfektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.2.1. Prävalenz und Ätiologie
 - 3.2.2. Mikrobiologische Proben. Indikation und Interpretation
 - 3.2.3. Auswahl der antimikrobiellen Therapie beim komplexen chronischen Patienten
- 3.3. Harnwegsinfektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.3.1. Ätiologie und Verwendung von mikrobiologischen Proben
 - 3.3.2. Asymptomatische Bakteriurie beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.3.3. Behandlung von Infektionen der unteren Harnwege und Katheter-assoziiertes Zystitis
 - 3.3.4. Behandlung von Infektionen der oberen Harnwege
- 3.4. *Clostridioides difficile*-Infektion beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.4.1. Behandlung von *Clostridioides difficile*-Infektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.4.2. Diagnose einer *C. difficile*-Infektion
 - 3.4.3. Behandlung von Erstinfektionen und Rezidiven





- 3.5. Haut- und Weichteilinfektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.1. Behandlung von Hautinfektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.2. Behandlung von Druckgeschwüren beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.3. Behandlung des diabetischen Fußes beim komplexen chronischen Patienten
- 3.6. Bakteriämie und endovaskuläre Infektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.6.1. Behandlung von Bakteriämie und endovaskulären Infektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.6.2. Behandlung und Nachsorge von Bakteriämien beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.6.3. Behandlung von Infektionen durch endovaskuläre Geräte beim komplexen chronischen Patienten
- 3.7. Chirurgische Wundinfektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.7.1. Heilung beim chronisch kranken Patienten
 - 3.7.2. Ätiologie der chirurgischen Wundinfektion und mikrobiologische Diagnose
 - 3.7.3. Multidisziplinäre Behandlung der Operationswunde beim komplexen chronischen Patienten
- 3.8. Protheseninfektion beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.8.1. Behandlung von Gelenkprotheseninfektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.8.2. Ätiologie und Diagnose von Protheseninfektionen
 - 3.8.3. Wahl der Behandlung und Dauer
- 3.9. Intraabdominale Infektionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.9.1. Behandlung der Cholezystitis beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.9.2. Behandlung von Divertikulitis beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.9.3. Ätiologie, Diagnose und Behandlung von intraabdominellen Abszessen beim komplexen chronischen Patienten
- 3.10. Behandlungen und Prophylaxe bei den häufigsten Infektionskrankheiten
 - 3.10.1. Impfung beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.10.2. Antimikrobielle Prophylaxe in besonderen Situationen
 - 3.10.3. Tabellen zum Infektionsmanagement beim komplexen chronischen Patienten

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



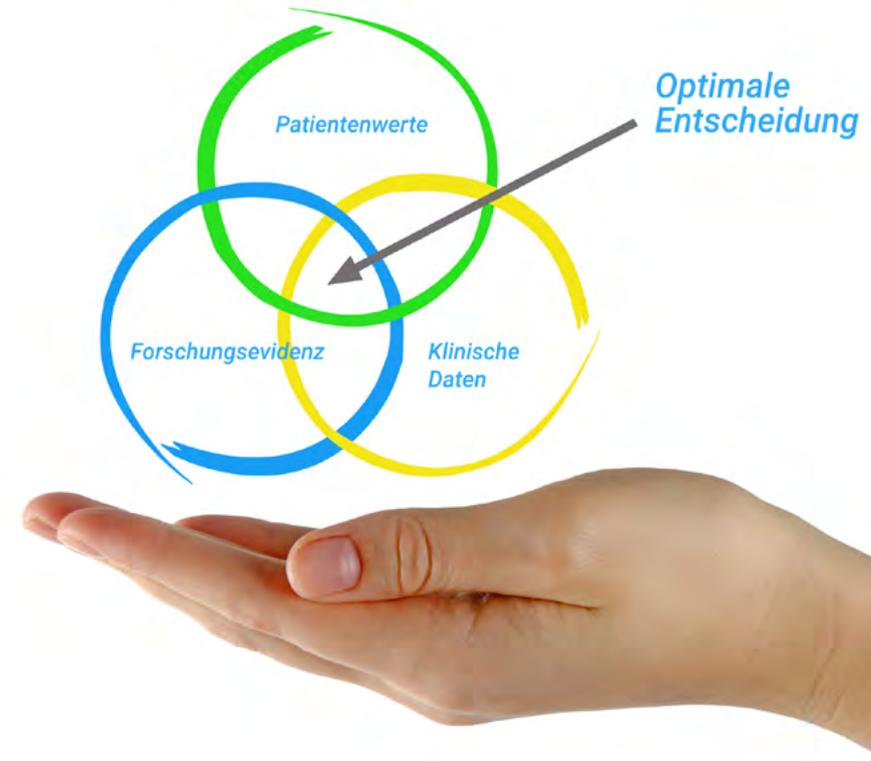
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



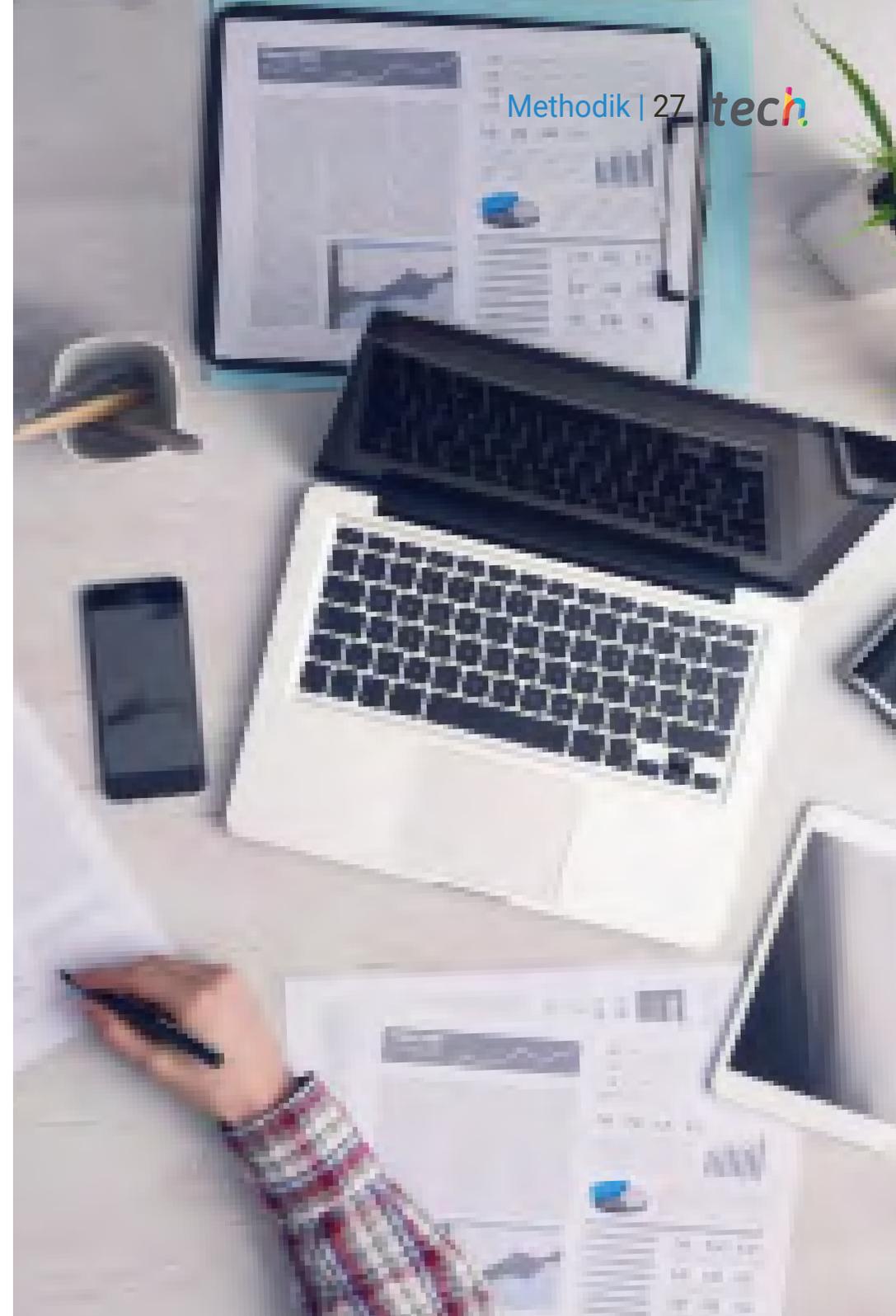
Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

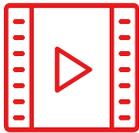
Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Kardiorespiratorische, Neurologische und Infektiöse Pathologie beim Komplexen Chronischen Patienten garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne
lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Kardiorespiratorische, Neurologische und Infektiöse Pathologie beim Komplexen Chronischen Patienten** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätsexperte in Kardiorespiratorische, Neurologische und Infektiöse Pathologie beim Komplexen Chronischen Patienten

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Kardiorespiratorische,
Neurologische und Infektiöse
Pathologie beim Komplexen
Chronischen Patienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Kardiorespiratorische,
Neurologische und Infektiöse
Pathologie beim Komplexen
Chronischen Patienten

